

JAHRESBERICHT HERZKERN USTER 2018

Verteiler	Stadt Uster WFU GVU Mitglieder & Partner Herzkern
Verfasser	Sandra Hausmann, Geschäftsführerin Verein Herzkern Uster Felix Demuth, Präsident Verein Herzkern Uster

Einleitung:

Herzkern ist ein gemeinsames Public-Private-Partnership Projekt von der Stadt Uster, dem Gewerbeverband Uster (GVU) und dem Wirtschaftsforum Uster (WFU). Die Vereinsgründung erfolgte im März 2017. Herzkern verfolgt das Ziel, dass die Ustermer Bevölkerung, die Pendler und Auswärtige mehr Zeit im öffentlichen Raum von Uster verbringen. Insgesamt soll durch die Aktivitäten von Herzkern das Zentrum an Attraktivität gewinnen und der Kaufkraftabfluss soll reduziert werden. Zur Erreichung der Ziele engagiert sich der Verein Herzkern für städtebauliche, soziale und kulturelle Aspekte der Zentrumsentwicklung und realisiert Veranstaltungen, Kommunikationskampagnen sowie Verkaufsförderungsmassnahmen.

Kostenverteilung: Gemäss Leistungskontrakt der Stadt Uster, leistet die Stadt einen jährlichen finanziellen Beitrag von CHF 100'000.-. Der Beitrag ist an die Bedingung geknüpft, dass eine Beteiligung durch Private (Gewerbe, Detailhandel, Verbände) in mindestens gleicher Höhe erfolgt. Resultiert von privater Seite ein geringerer Beitrag, so reduziert sich automatisch auch der städtische Beitrag auf die gleiche Höhe.

Für die Jahre 2017, 2018 und 2019 leisten der GVU und das WFU Beiträge in der Höhe von je CHF 30'000.-/Jahr. Ab 2020 reduziert das WFU seinen Beitrag auf CHF 20'000.-. Über die Akquise weiterer Partner und Mitglieder werden zusätzliche finanzielle Mittel generiert.

Leistungen und Reporting

8. Leistungen und Zielwert

8.1 Verein gemäss ZGB führen, Mitglieder akquirieren

Der Verein wird seit dem 1.9.2017 operativ von Sandra Hausmann, Geschäftsführerin, geleitet und gemeinsam mit dem Vorstand nach aussen vertreten. Das Pensum der Geschäftsführerin beträgt 40%. Weitere 10% wendet die Standortförderin, Sandra Frauenfelder, für Koordinationsaufgaben und die Förderung von Aktivitäten auf. Die

weiteren Vorstandsmitglieder arbeiten ehrenamtlich. Im Berichtsjahr traten die beiden Vorstandsmitglieder, Marion Gwerder und Stefan Tschopp aus dem Vorstand aus. Stefan Tschopp steht dem Vorstand beratend zur Seite und bringt die Sicht der Detaillisten aus dem Zentrum ein. Zwei neue, jeweils von den beiden Verbänden Gvu und Wfu vorgeschlagene Personen (Gianluca di Modica und Salvatore Bennici), traten Mitte des Jahres als neue Vorstandsmitglieder ein. Der Vorstand besteht aus sieben Mitgliedern.

Im zweiten Vereinsjahr fanden 8 Vorstandssitzungen statt. Hauptpunkte dabei waren der öffentliche Auftritt von Herzkern, die Anlass- und Massnahmenplanung, die Vertragswerke/Statuten, die Akquise von Immobilienbesitzern und Banken, die Finanzierung, die Durchführung der ersten GV, die Planung und Durchführung von round tables zum Netzwerkaustausch. Für die Akquise von Partnern und Mitgliedern ist die Geschäftsführerin zuständig. Aufgrund der Notwendigkeit weitere finanzielle Mittel zu generieren, war die Akquise weiterer Partner ein Schwerpunkt des Berichtsjahres.

In einer internen Klausur wurden die erhobenen Anforderungen und Wünsche der beiden Verbände (Gvu & Wfu) und der Herzkern-Partner (Hotz Verwaltungs AG, Siska Heuberger AG, Swiss Prime Site AG) besprochen. Daraus abgeleitet wurden die Strategie und die Schwerpunkte 2019 geplant, budgetiert und die Ressourcen aufgeteilt.

8.2 Engagement für städtebauliche, soziale und kulturelle Aspekte der Zentrumsentwicklung

Herzkern nimmt, durch Sandra Hausmann vertreten, aktiv an den Echoräumen 2035 teil. Details siehe Punkt 9.2. Mit dem Stadtplaner und der Standortförderung findet ein regelmässiger (alle 3 Monate) Informationsaustausch zu Themen wie Aktivitäten Herzkern / Stadt Uster, Möglichkeiten, Planung, Bautätigkeiten und weiteres statt. Dieser Austausch ist für beide Seiten sehr bereichernd und Herzkern erhält wertvolle Unterstützung durch den Stadtplaner.

8.3 Initiieren und Koordination von Veranstaltungen im Zentrum

2018:

- Kooperation mit **MSUG-flashmob im Stadtpark**: erfolgreiche Vermittlung / Unterstützung MSUG bei Sponsorsuche
- Kooperation **footrebel – streetrebel im Stadtpark**: Sponsoring und Platzierung der Herzkern-Oasen am Anlass
- Mai – September: **Oasen** mitten in Usters Zentrum. Kooperationen / Durchführung / Bespielung der Oasen mit Stadtbibliothek Uster, Ustermer Äpfel-Aktion, Erntedank in den Oasen
- Einschaltung der **Weihnachtsbeleuchtung**
- **Weihnachtsdorf**: Initiierung Neuausrichtung Weihnachtsmarkt und Durchführung round table mit allen Interessenten – Koordination Uster on ice – Abgabe von Weihnachtshäusschen an Mitglieder zu günstigeren Konditionen. Mitgestaltung durch vier Oasen.

8.4 Kommunikationsmassnahmen für das Zentrum

- **Brand:** Erstellung Herzkern-Broschüre, Aufkleber für Mitglieder/Detaillisten
- **Interne Kommunikation:** Laufende Aktualisierung der Herzkern Webseite. Nebst aktuellen Informationen über den Verein und seine Aktionen soll die Internetseite auch eine Plattform für seine Mitglieder sein. User sehen auf einen Blick die Mitglieder. Erste GV von Herzkern (August 2018).
- **Externe Kommunikation:** Flyer, Bandenwerbung und Inserat (Weihnachtsbeleuchtung), Überarbeitung/Neuerstellung der Sternbildbroschüre für die Weihnachtsbeleuchtung
- **Medien:** Insgesamt 15 Presseberichte in den lokalen Zeitungen, TeleTop, Kanal8610 über die Vereinstätigkeiten, Zentrumsentwicklung, diverse Berichte zu den Oasen (Hippsterbänkli), Weihnachtsanlass etc.

8.5 Verkaufsförderungsmassnahmen für das Zentrum

Weihnachtsbeleuchtung

Die Geschäftsführerin stand im Kontakt mit der Stadtverwaltung, dem Werkhof, Energie Uster sowie diversen Handwerkern und Gewerbetreibenden um die Installation der Weihnachtsbeleuchtung zu koordinieren. Es mussten dabei auch einige Reparaturen und Neuanfertigungen der Weihnachtskugeln ausgeführt werden. Der Zustand ist nach 11 Jahren nicht mehr bei allen Kugeln optimal. Es fehlen immer mehr Kugeln, so dass die Beleuchtung zusammengezogen werden muss und nur noch kürzere Strassenabschnitte beleuchtet werden können. Herzkern regt an, bereits zeitnah über die Weihnachtsbeleuchtung und insbesondere über eine Ergänzung oder Erneuerung nachzudenken. Der Verein selber verfügt bei beiden Varianten nicht über die nötigen finanziellen Mittel.

9 Reporting

9.1 Anzahl Mitglieder

- 2 Partner-Verbände (Wirtschaftsverbände Gvu, WFU)
- Kategorie „kleines Gewerbe“: 6
- Kategorie „mittleres Gewerbe“: 1
- Kategorie „Einzelmitglied“ (Privatpersonen): 2
- Kategorie Partner: 3 Immobilienbesitzer mit jährlichen Beiträgen von Total CHF 17'500.00 für die Jahre 2019 und 2020

Per Ende Jahr kann Herzkern insgesamt 12 Mitglieder ausweisen. Diese Zahl liegt deutlich unter dem Budget. Der Vorstand ist jedoch zuversichtlich, mit den gewonnenen Erkenntnissen aus der Akquisetätigkeit 2018, im neuen Geschäftsjahr eine markante Steigerung der Mitgliederzahlen zu erreichen. Erste Massnahmen diesbezüglich wurden bereits eingeleitet.

9.2 Anzahl Projekte und Beiträge zur Zentrumsentwicklung

- **Teilnahme Echoraum 2035:** Im zweiten Workshop vom 24. März 2018 setzte sich Herzkern vor allem für die Aktivierung des Zentrums ein. Die Geschäftsführerin setzte sich dabei für eine Verkehrsberuhigung des innersten Zentrums und die Definition dessen (Post-, Gerichtsstrasse) ein. Sie vertrat die Interessen des Vereins in den verschiedenen Themen Zentrum, Verkehr, etc und arbeitete aktiv mit Ideen und den Möglichkeiten der Umsetzung in den Workshops mit. Der Echoraum dient der Geschäftsführung auch der aktiven Netzwerkpflege mit Vertretern der unterschiedlichsten Interessensgruppen Usters.



- **Netzwerkarbeit:** Stadtpreise Uster, WFU Top-Anlass, Politarena, Gewerbelunch GVU, GV der beiden Verbände, Altstadt Chur, IG Kultur, Primarschule, Echoraum, Standortförderung und der Stadt Uster
 - Termine mit Siska Heuberger AG, Axa Winterthur AG, Swiss Prime Site AG, Hotz Verwaltungs AG, initiieren der ersten Herzkern round tables mit Partnern, ZKB, UBS AG, Bank BSU, ZRB Clientis, CS, Bank Raiffeisen
 - Termine mit der Verwaltungspolizei zum Austausch der Ideen bezüglich einer Neu-Auflage des Weihnachtsmarktes und Samstagsmarkt. Zum Thema Weihnachtsmarkt wurde von Herzkern ein round table für alle Interessenten organisiert und durchgeführt. Weitere Termin mit der Verwaltung bezüglich Ideen und Möglichkeiten der einzelnen Veranstaltungen von Herzkern (z.B. Oasen, Weihnachtsbeleuchtung, etc).
 - Termine mit Jazzorama, H2U, Marktschwärmerei, Musikschule Uster/Greifensee, footrebel, Kunz Baumschulen AG, Verwaltungspolizei (Weihnachtsmarkt, Wochen-, bzw. Samstagsmarkt, etc), Strasseninspektorat, Genossenschaft Gägewind, Stadtbibliothek Uster, Energie Uster
 - Vorstellen Konzept Herzkern in den Verbänden WFU/GVU, sowie diverse Gespräche mit Veranstaltern und Interessenten einer Kooperation mit Herzkern. Austausch und gegenseitiges Vorstellen mit der IG Kultur.
 - Termine mit verschiedenen Pressevertretern (Gewerbezeitung, AVU, Uster Report, Regio, Kanal 8610, TeleTop)

9.3 Anzahl Veranstaltungen im Zentrum

- MSUG, flashmob, Stadtpark -> Kooperation
- Footrebel, streetsoccer, Stadtpark -> Kooperation
- Oasen, Zentrum -> Herzkern-Veranstaltung
- Stadtbibliothek in Oasen
- Erntedank der Oasen
- „Einschalten der Weihnachtsbeleuchtung“
- Weihnachtsdorf

9.4 Kommunikationskampagnen

- Flyer und Presseberichte für Oasen, Weihnachtsbeleuchtung, flashmob, streetsoccer
- Internetseite Herzkern

9.5 Anzahl Verkaufsförderungsmassnahmen

- Weihnachtsbeleuchtung

10.1 Frequenzfassung

Nicht durchgeführt

Fazit der Geschäftsführung

Die Begeisterung dass Herzkern sich für die Belebung des Zentrums einsetzt, ist in allen Zielgruppen (Bevölkerung, Pendler, Besucher, Detailhändler, Gewerbe, Politik, Verwaltung) nach wie vor ungebrochen.



Mit Freude möchte ich nochmals kurz auf die wichtigsten positiven Momente und erfolgreichen Zusammenarbeiten verweisen; die Vertragsabschlüsse mit den beiden grossen Trägerverbänden GVU und WFU, die Gewinnung dreier grosser Immobilienbesitzer, und den nachhaltigen Aktivitäten und Initiierungen von Herzkern mitten im Zentrum. Dank viel Netzwerkarbeit und guter Sichtbarkeit, war der Anstieg neuer Mitglieder für 2019 bereits im letzten Quartal deutlich ersichtlich.

Alles in Allem war 2018 ein sehr aktives, spannendes Jahr – einiges benötigte einen etwas grösseren Zeitaufwand, welchen ich lieber in weitere Projekte mitten im Zentrum verwendet hätte – gelang es uns doch, weitere Meilensteine zu setzen. Die Planung fürs kommende Jahr wurde bereits aktiviert, und wir freuen uns auf die sichtbare Umsetzung weiterer Ideen und Aktivitäten. Gerne begrüssen wir Sie persönlich an unseren Veranstaltungen und leben mit Ihnen „für meh Uster“.

Ich bedanke mich an dieser Stelle für Ihre wertvolle Unterstützung, namentlich der Verwaltung der Stadt Uster und allen Partnern und Mitgliedern.

Sandra Hausmann, Geschäftsführerin Herzkern Uster

Schlusswort des Präsidenten

Im vergangen Vereinsjahr konnte Herzkern den einen oder anderen, auch nach aussen sichtbaren, Akzent setzen. Hervorzuheben diesbezüglich sind die Oasen, welche sehr guten Anklang fanden. Die Art und Weise der Zentrumsbelebung ist aus meiner Sicht der richtige Weg und bietet enorme Möglichkeiten.

Die Lancierung eines UsterTalers wurde in Angriff genommen und auch diese Idee stösst auf breite Akzeptanz.

Erfreuliches kann auch von der Partnerfront gemeldet werden, kamen doch einige Schwergewichte dazu.

Nachholbedarf besteht ganz klar noch in der Community Bildung und bei der Akquise der Detaillisten. Der Startschuss wurde im Januar 2019 beim Detaillistenkaffe gesetzt.

Diverse Städte denken über eine Art Zentrumsentwicklung nach, die über das Gefäss einer Cityvereinigung hinausgeht (Neuestes Beispiel Luzern). In Uster leisten wir diesbezüglich Pionierarbeit und als Präsident bin ich stolz darauf. Wenn alle mit vereinten Kräften mithelfen entsteht sehr Gutes.

Felix Demuth, Präsident Herzkern Uster